

**Das Deutsch-Afrikanische Jugendwerk (DAJW) unterstützt den Jugendaustausch zwischen Deutschland und den Ländern des afrikanischen Kontinents. Im Mittelpunkt steht dabei das Engagement für nachhaltige Entwicklung. Das DAJW wird im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) von Engagement Global – Service für Entwicklungsinitiativen gesteuert und gemeinsam mit dem Senior Experten Service (SES) durchgeführt. Es umfasst die Begegnungsformate Teams up! und Team works!**

### **Teams up! Jugendbegegnungen für nachhaltige Entwicklung**

Teams up! fördert den internationalen Austausch von Jugendgruppen sowie daran angeschlossene Begleit- und Modellprojekte, die sich inhaltlich mit einem der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen auseinandersetzen und zu deren Bekanntmachung und Umsetzung beitragen.

Das Programm bietet Jugendgruppen aus Deutschland und Ländern des afrikanischen Kontinents die Gelegenheit zur Arbeit an gemeinsamen Projekten mit digital gestützten Treffen und persönlichen Begegnungen bei Aufenthalten von 14 bis 30 Tagen in Deutschland und dem jeweiligen afrikanischen Partnerland. Die Projektlaufzeit beträgt maximal zwei Jahre. Zielgruppe sind junge Menschen im Alter von 16 bis 30 Jahren.

Hauptanliegen ist es, die Teilnehmenden in ihrer Rolle als aktiv Gestaltende in der Einen Welt (Global Citizens) zu stärken. Im Fokus stehen die gelebte Partnerschaft im Sinne der SDGs, der interkulturelle Austausch auf Augenhöhe, die Stärkung des entwicklungspolitischen Engagements und der Ausbau globaler Partnerschaften. Mehr dazu unter: [Teams up! – DAJW](#)

### **Team works! Fachkräftebegegnungen für nachhaltige Entwicklung**

Team works! – durchgeführt in Partnerschaft mit dem SES – richtet sich an Fachkräfte aus afrikanischen Ländern und Deutschland im Alter von 18 bis 30 Jahren (ab dem 3. Ausbildungsjahr). Das Programm bringt junge Menschen aus Afrika zu einem Praktikum nach Deutschland (Team works! in Deutschland) und junge Menschen aus Deutschland nach Afrika (Team works! in Afrika). In beiden Fällen agieren Fachleute des SES als ehrenamtliche Begleitpersonen.

Praktikum und Einsatz haben eine Dauer von etwa einem Monat und werden u.a. interkulturell vorbereitet. Sie finden in Unternehmen aller Branchen, Organisationen, sozialen oder medizinischen Einrichtungen oder auch Verwaltungen statt – in Afrika nur dort, wo die allgemeine Sicherheitslage dies zulässt. Ausschlaggebend für die Auswahl von Praktikums- oder Einsatzort ist die „Fachlichkeit“ – Team works! bringt die Teilnehmenden in ein zu Ausbildung und/oder Beruf passendes Umfeld.

Hauptanliegen von Team works! ist der fachliche – und generationenübergreifende – Austausch im berufspraktischen Kontext der SDGs. Hinzu kommt die mit einem internationalen „Arbeitsaufenthalt“ einhergehende Erfahrung, die junge Menschen in ihrer Professionalität fördert, persönliche Entwicklungsprozesse anstößt und mit einem realistischen Eindruck des gastgebenden Landes in die Heimat zurückkehren lässt. Mehr dazu unter: [Team works! – DAJW](#)

**Weitere Informationen:** [www.dajw.de](http://www.dajw.de)

Durchgeführt von

Unterstützt von

Im Auftrag des